

Freitagsführung im Museum DKM Freitag, den 01. Dezember, um 16 Uhr

Wie jeden ersten Freitag im Monat ist das Museum DKM am 01. Dezember von 12 bis 18 Uhr geöffnet und lädt um 16 Uhr zu einer 60-minütigen Führung ein. Der Schwerpunkt der Führung wird auf fotografischen Aspekten der Dauer- und der Sonderausstellungen liegen. Mit *Blaubeziehung*, *Nikolaus Koliusis* und *TiefenZeit*. *Tom Fecht* erwarten Besucher des Museum DKM derzeit zwei Sonderausstellungen, die sich aus unterschiedlichen Blickwinkeln der Fotografie widmen. Auch die in der dauerhaften Sammlungspräsentation vertretenen zeitgenössischen Positionen der Fotografie, darunter die Industrielandschaften von Albert Renger-Patzsch und die Fotoserien industrieller Bauten Bernd und Hilla Bechers, werden in der Führung vorgestellt.

Im Museumscafé haben die Besucher die Möglichkeit, die Woche bei Kaffee und italienischem Gebäck in Ruhe ausklingen zu lassen.

Anmeldung unter Tel.: 0203. 93 555 47 0

Preis: 6 EUR (zzgl. Eintrittspreis) | Eintritt: Erwachsene 10 EUR | Ermäßigt 5 EUR



Museum DKM, Ausstellungsansicht TiefenZeit. Tom Fecht
Foto: Tom Fecht, VG Bildkunst 2017

Sonderausstellungen

***Blaubeziehung*. NIKOLAUS KOLIUSIS**

bis 07. Januar 2018

Unter dem Titel *Blaubeziehung* zeigt das Museum DKM eine umfassende Werkschau Koliusis' Arbeiten seit den frühen achtziger Jahren. Die Farbe Blau ruft vielfältige Reaktionen hervor. Sie wirkt beruhigend, ausgleichend, aber auch kühl. Wir assoziieren Blau mit Himmel und Meer, mit Weite, Ferne und Sehnsucht. Für den Lichtkünstler Nikolaus Koliusis (*1953), dessen Werk von der Farbe Blau bestimmt ist, handelt es sich sowohl um eine romantische, eine poetische wie auch eine abstrakte Farbe. Der Titel meint nicht nur diesen Beziehungsreichtum der realen Farbe Blau zu imaginären Konzepten, er referiert zum einen auf Koliusis' letztjährige Präsentation *Blau* im Museum DKM, zum anderen auf seine langjährige Beziehung zu den Museumsgründern Dirk Krämer und Klaus Maas.



Nikolaus Koliusis, Ausstellungsansicht Museum DKM, Duisburg
Foto: Nikolaus Koliusis

TiefenZeit. TOM FECHT

verlängert bis 07. Januar 2018

Bis einschließlich 07. Januar präsentiert das Museum DKM eine Auswahl aus den großformatigen Fotoserien von Tom Fecht (*1952). Fechts Arbeiten legen Phänomene offen, die unsichtbar hinter den Oberflächen von Himmel und Meer wirken und diese auf unwiederholbare Weise magisch gestalten. Minimale Wellenbewegungen und Blitze werden in ihren unerschöpflichen Mustern und fraktalen Brechungen sichtbar. Zugleich erlauben sie, sich emotional von einer kaum mehr erfassbaren Weite ergreifen und überwältigen zu lassen.

Rückblick: Konferenz *Futures of Global Cooperation* des Käte Hamburger Kolleg

Von Mittwoch, den 8. November bis Freitag, den 10. November fand die Konferenz *Futures of Global Cooperation* des Käte Hamburger Kolleg / Centre for Global Cooperation Research, einer zentralen Forschungseinrichtung der Universität Duisburg-Essen, im Museum DKM statt. Weit über 100 Teilnehmer, darunter Professoren aus 30 Nationen und fünf Kontinenten, nutzten die besondere und inspirierende Atmosphäre der Ausstellungsräume, um Fragen der globalen Kooperationsforschung zu debattieren. So wurde das anspruchsvolle Programm der Konferenz durch Kurzführungen ergänzt, die interessierten Wissenschaftlern mit einem Einblick in die Kulturen übergreifende Sammlungspräsentation des Museum DKM neue Impulse mitgeben konnten. Die mit internationalem Fachpublikum besetzte "Brückenkonzferenz" schließt eine sechsjährige Förderphase durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung ab und leitet in eine weitere sechsjährige Förderphase über.



Käte Hamburger Kolleg/Global Cooperation Research 21, Foto: Georg Lukas

Werke aus der Sammlung DKM als Leihgaben in der Stiftung Federkiel, München

Ich hör die Flügel einer Schleiereule, die nie gehörten,

Und find in sterneloser Nacht so meinen Weg. (Michael Hamburger, dt. Übersetzung: Peter Waterhouse)
29. November 2017 bis 09. März 2018

Ab dem 29. November 2017 kommen im Federkiel acht Werke der Kunst, ein Möbel, ein Designobjekt und ein Kleid zusammen. Eine stille Konstellation, die zu einem Gespräch über Distanzen einlädt. Die Ausstellung ist dem Andenken an Tina Schmitz (1967 – 2017) gewidmet. Unterstützt wird die Präsentation durch die Leihgabe einer Papierrolle der japanischen Nonne Otagaki Rengetsu aus der Sammlung DKM.

FEDERKIEL Raum für Kunst | Bildung | Ökologie | Genuss
Luitpoldblock | Maximiliansplatz 10
80333 München

Öffnungszeiten nach Vereinbarung

T 089 21 26 85 32

E-Mail office@federkiel.org

Weitere Informationen zur Ausstellung:

<http://www.federkiel.org/?projekte=ich-hoer-die-fluegel-einer-schleiereule-die-nie-gehoerten-und-find-in-sterneloser-nacht-so-meinen-weg>

Ausstellungsempfehlungen von Dirk Krämer und Klaus Maas

Dominikanerkirche St. Andreas

Norbert Frensch - Nearly no thing

bis 14. Januar 2018

In den ehemaligen Fürstenlogen, den heutigen *Räumen der Begegnung* der ehemaligen Hofkirche St. Andreas in der Düsseldorfer Altstadt, die seit 1972 von den Dominikanern betreut wird, ist bis zum 14. Januar 2018 die Ausstellung *nearly no thing* mit Werken von Norbert Frensch zu sehen.



Ausstellungsansicht Dominikanerkirche St. Andreas
Norbert Frensch, 2017

Dominikanerkirche St. Andreas

Andreasstr. 10

40213 Düsseldorf

T 0211 13 63 40

E-Mail dominikaner@gmx.de

Öffnungszeiten: Mittwoch bis Samstag 15.00 bis 17.30 Uhr, Sonntag: 13.00 bis 15.00 Uhr

Weitere Informationen zur Ausstellung:

http://www.dominikaner-duesseldorf.de/kunst-kultur/ausstellungen/termin/?tx_ttnews%5Btt_news%5D=747&cHash=dc140fd993b5c3f69f8b542bcfd075e5

Ausstellungen in Duisburg

BERND KOBERLING. Werke 1963 – 2017.

bis 28. Januar 2018

MKM Museum Küppersmühle in Kooperation mit dem **Leopold-Hoesch-Museum, Düren**

Rebecca Horn. Hauchkörper als Lebenszyklus

Ausstellung der Wilhelm-Lehmbruck-Preisträgerin 2017

bis 02. April 2018

Lehmbruck Museum

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Museum DKM

Museum DKM
Güntherstraße 13–15
47051 Duisburg
Tel.: 0203.9355547 0

Öffnungszeiten:
Samstag und Sonntag: 12–18 Uhr
Jeden ersten Freitag im Monat: 12–18 Uhr
An allen Tagen für Gruppen nach Vereinbarung

An allen Feiertagen und Rosenmontag geöffnet.
Ausgenommen sind 24./25./26.12. und 31.12./01.01.

Falls Sie keine weiteren Zusendungen wünschen, senden Sie uns bitte eine E-Mail mit "Löschen" im Betreff.